

ASK Marienthal : SVg Breitenau/Schwarzau 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Samstag, den 29. Oktober 2016 um 20:28 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 29. Oktober 2016 um 21:35 Uhr



ASK Marienthal setzt Erfolgslauf fort!

Am vergangenen Samstag kam es in der 11. Runde in Marienthal zum Spitzenspiel in der Gebietsliga Süd/Südost zwischen dem ASK Marienthal und der Spielvereinigung Breitenau/Schwarzau. Es traf der aktuelle Tabellenzweite auf den Tabellendritten!

ASK Marienthal : SVg Breitenau/Schwarzau 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Samstag, den 29. Oktober 2016 um 20:28 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 29. Oktober 2016 um 21:35 Uhr

Das Spiel startete mit viel Schwung bei guten äußeren Bedingungen. Beide Mannschaften hatten in den letzten Runden gute Resultate erreicht und dementsprechend selbstbewußt trat man auf. In der 4. Minute hatten die Marienthaler bereits ihren zweiten Eckball. Mittelfeldmann Ulrich Datler brachte den Ball gefährlich zur Mitte, der Gästetorhüter verschätzte sich etwas, sodass das Spielgerät Außenbahnspieler Marcel Sachs praktisch vor die Füße fiel und dieser keine Probleme hatte, das Leder aus 5 Metern über die Linie zu drücken - 1 : 0 für Marienthal. Ein Auftakt nach Maß für die Heimischen! Und Marienthal wollte gleich nachlegen und spielte wirklich gut. Die zahlreichen Zuseher - viele davon aus Breitenau - sahen Marienthaler Torchancen fast im Minutentakt. Unter anderem köpfte Goalgetter Christoph Knaller zweimal hauchdünn am gegnerischen Kasten vorbei, bei Abschlüssen von Datler und Außenbahnspieler Robin Maydl zeichnete sich der Breitenauer Keeper aus. In der 32. Minute wurden hingegen die Gäste brandgefährlich, doch Marienthal-Schlußmann Martin Schlossinger rettete sensationell! Doch Marienthal war in einem sehr guten Gebietsligaspiel die eindeutig bessere Mannschaft. Man verabsäumte mit etwas Pech und aufgrund der starken Paraden des Breitenauer Torhüters einen weiteren Treffer zu erzielen. Die Marienthaler waren stets aggressiv, gewannen mehr Zweikämpfe und hatten gefühlte 70 Prozent Ballbesitz! Einziger Wermutstropfen in der ersten Spielhälfte war die Verletzung von Top-Torjäger Knaller, der offensichtlich eine Muskelverletzung erlitten hatte und in der 41. Minute vom Spielfeld musste. Nach 45 starken Marienthaler-Minuten ging man hochverdient mit einer 1 : 0 Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel investierten die Breitenauer mehr in die Offensive und kamen gleich nach Wiederbeginn auf. Es gelang den Gästen, die Marienthaler unter Druck zu setzen, doch die Defensivabteilung rund um die seit Wochen sehr starken Mario Silberbauer und Alexander Blaha gaben sich keine Blöße! In der 57. Minute entschärfte der fehlerlose Schlossinger einen tückischen Freistoss, der kurz vor der Torlinie aufgesessen ist. In der 59. Minute brach der bisher einzige Torschütze - Sachs - auf der linken Außenbahn durch und spielte optimal zur Mitte, wo Offensivmann Maydl aus 16 Metern am gegnerischen Torhüter scheiterte. Wenig später - in der 64. Minute - setzte sich Mittelfeldmann Christian Schweigler gut ein, das Leder gelangte perfekt zum vorpreschenden Maydl und dieser stürmte auf das gegnerische Tor zu, der nun als Stürmer agierte Marienthaler blieb cool und ließ dem Breitenauer Keeper keine Chance - 2 : 0 für Blau/Weiß. Die Gäste aus Breitenau brachten eine weitere Offensivkraft, aber die Heimischen spielten weiter souverän in der Defensive. Das Spiel wogte nun hin und her, beide Teams erarbeiteten sich Torgelegenheiten, doch die großen Einschußmöglichkeiten waren Mangelware. Trotzdem blieb das Spiel spannend, denn beide Teams zeigten ihre Klasse. Die Gäste aus Breitenau gaben nicht auf und waren stets bemüht, den Anschlussstreffer zu erzielen. Die Marienthaler verlegten sich auf das Konterspiel, doch der entscheidende Pass kam nicht an. Nach etwas mehr als 90 Minuten endete ein sehenswertes Spiel, gute Breitenauer verloren gegen bessere Marienthaler mit 2 : 0 - ein Ergebnis, das in dieser Höhe auch in Ordnung ging!

Dank dieses wichtigen Sieges blieb der ASK Marienthal weiterhin an Tabellenführer Ortmann dran. Beide Mannschaften halten nach 11 Runden bei ausgezeichneten 25 Punkten (8 Siege, 1 Unentschieden und nur 2 Niederlagen). Lediglich die um 5 Tore schlechte Tordifferenz trennt die beiden Teams. Marienthal muss noch nach Wiener Neudorf und trifft zu Hause in der letzten Herbstrunde auf Eichkogel, Ortmann spielt noch auswärts gegen Breitenau und dann auf eigener Anlage gegen Wiener Neudorf. Durchaus möglich, dass der Herbstmeister der

ASK Marienthal : SVg Breitenau/Schwarzau 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Samstag, den 29. Oktober 2016 um 20:28 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 29. Oktober 2016 um 21:35 Uhr

Gebietsliga Süd/Südost Marienthal heißen wird ...



ASK Marienthal : SVg Breitenau/Schwarzau 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Samstag, den 29. Oktober 2016 um 20:28 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 29. Oktober 2016 um 21:35 Uhr



ASK Marienthal : SVg Breitenau/Schwarzau 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Samstag, den 29. Oktober 2016 um 20:28 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 29. Oktober 2016 um 21:35 Uhr

